

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 109 (1983)
Heft: 24

Illustration: Fast Food : neuester Beweis unserer Hochkultur
Autor: Wyss, Hanspeter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hanspeter Wyss

Im Rausch der Geschwindigkeit

FAST FOOD

Neuester Beweis unserer Hochkultur



Was früher Escoffier und Bocuse, sind heute Omega und Tissot.



Wir nehmen das Menü à 30 Sekunden.

Ein Gedanke an fast food – schon bin ich satt ...

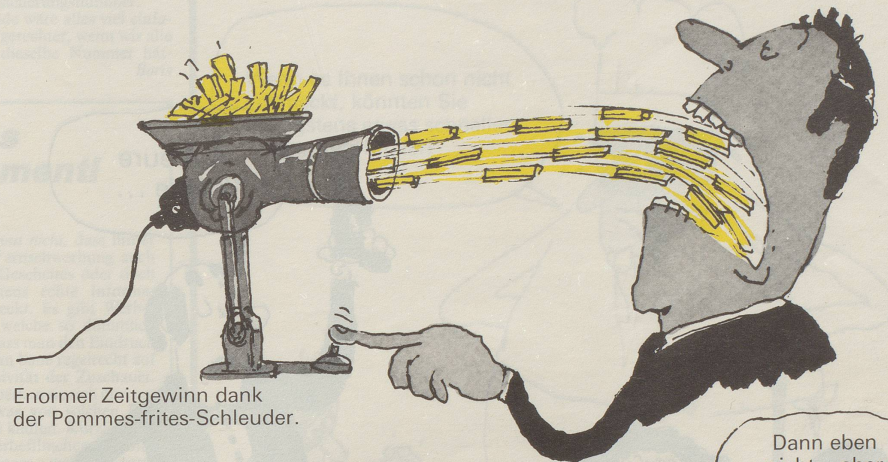
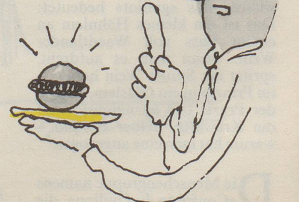
Schneller geht's nicht!



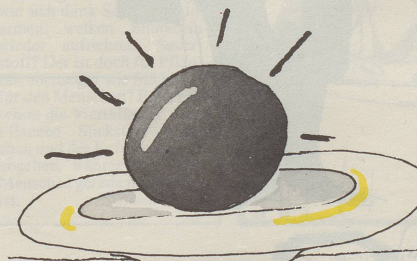
Allez Gourmet!!

2 bis 3 Bissen, und Sie haben kalorienmässig ein Zehnganggericht intus!

Ein Trost: In Luxusrestaurants wird die Zeit nach wie vor von Hand gestoppt!

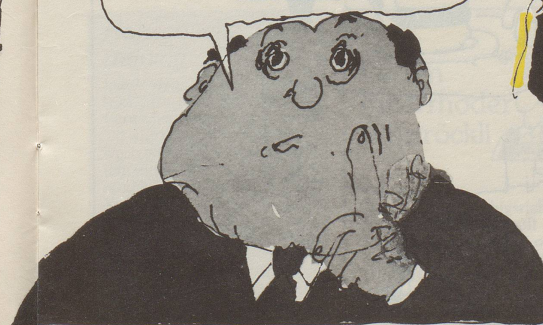


Enormer Zeitgewinn dank der Pommes-frites-Schleuder.



Zwei Fliegen auf einen Schlag: Dieses saftige Kalbssteak ist in der Lage, Durst und Hunger in nur einem Durchgang zu stillen.

Der absolut neuste Trend: **fast fasten!**



Dann eben nicht – aber auf Ihre eigene Verantwortung!

Obschon immer höhere Geschwindigkeiten erzielt werden, stösst ein Helmobligatorium in weiten Kreisen leider immer noch auf Ablehnung.



HANSPETER WYSS